

06.03.2012

Ziel: Die Menschen für die Schönheit der Natur begeistern

Landrat Michael Fahmüller ist neuer Vorsitzender des Landschaftspflegeverbandes Rottal-Inn – Erfolgreiche Aktivitäten



Er stand 2011 im Fokus und soll auch in Zukunft über Rottal-Inn kreisen: der Schwarzstorch.

Pfarrkirchen. Bei der Mitgliederversammlung des Landschaftspflegeverbandes standen neben vielen Zahlen zum Haushalt und dem Jahresrückblick auch die Neuwahl des Vorsitzenden auf der Tagesordnung sowie ein interessanter Bildervortrag über die Schönheit und Einzigartigkeit des Europareservates Unterer Inn.

Mit dem Ende der Amtszeit von Landrätin Bruni Mayer im November 2011 endete auch ihre Tätigkeit als Vorsitzende des Landschaftspflegeverbandes Rottal-Inn (LPV). Bei der Mitgliederversammlung des LPV wurde nun Landrat Michael Fahmüller als neuer Vorsitzender vorgeschlagen und einstimmig in das Amt

gewählt. Dieser nahm die Wahl gerne an und bedankte sich bei den Mitgliedern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er versprach, die gute und engagierte Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft und dem bewährten Team des Landschaftspflegeverbandes fortzuführen.

2011 – ein erfolgreiches Jahr

"Der Landschaftspflegeverband steht finanziell auf sehr gesunden Beinen und ist für die kommenden Aufgaben bestens gewappnet, um weiterhin unsere vielfältige und einzigartige Landschaft zu schützen und zu pflegen." Dieses Fazit zog Geschäftsführer Rainer Blaschke. Nach der Begrüßung der Mitglieder durch die stellvertretende Vorsitzende Marianne Watzenberger und der Neuwahl des Vorsitzenden präsentierte der Geschäftsführer einen Rückblick auf ein ereignis- und erfolgreiches Jahr 2011.



Die stellvertretende Vorsitzende Marianne Watzenberger (mitte) und Geschäftsführer Rainer Blaschke (rechts) gratulieren Landrat Michael Fahmüller bei der Mitgliederversammlung zur Wahl zum neuen Vorsitzenden des Landschaftspflegeverbandes Rottal-Inn. – Fotos: red



Eine der vielen Schönheiten im Europareservat Unterer Inn, die sibirische Schwertlilie.

Zentrale Aufgaben des Verbandes sind die Pflege und Gestaltung von wertvollen Biotopen und Ausgleichsflächen, um die besonderen Naturschätze des Landkreises und deren einzigartige Artenvielfalt auch für die Zukunft zu bewahren. "Eine weitere wichtige Aufgabe ist für uns die Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung," betonte Blaschke und verwies auf zahlreiche Aktivitäten und Veröffentlichungen des Verbandes sowie die Gestaltung einer informativen Internet-Homepage (<http://lpv.rottal-inn.de>), um die Bewohner des Landkreises für die Naturschönheiten zu begeistern. Ein

Highlight sei das UrEinwohner- Projekt "Der Schwarzstorch – Ein UrBayer kehrt zurück" mit dem UrEinwohner-Sommerfest gewesen, bei dem sich der Landschaftspflegeverband mit verschiedenen Aktionen der breiten Öffentlichkeit eindrucksvoll präsentiert habe.

Anschließend wurde den Mitgliedern der Jahresabschluss 2011 vorgestellt. Demnach stehen Einnahmen in Höhe von 228 841,57 Euro Ausgaben von 251 076,32 Euro gegenüber, woraus sich ein Jahresdefizit von

22 234,75 Euro ergibt. Der Haushaltsplan wurde einstimmig beschlossen. Ebenso einstimmig erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft und der Geschäftsführung für die Haushaltsjahre 2010 und 2011.

Reise durch dasEuropareservat

Andrea Bruckmeier – seit Mai 2011 Mitarbeiterin des LPV und Gebietsbetreuerin für das Europareservat Unterer Inn – nahm die Mitglieder des LPV mit auf eine kleine Reise zu den Besonderheiten und Schönheiten des Schutzgebietes. Egal ob Flora oder Fauna, zu jeder Jahreszeit bietet das Gebiet entlang des Inns zwischen Salzmündung, wo die Reise begann, und Reichersberg, wo eine beeindruckende Reiherkolonie zu beobachten ist, zahlreiche Möglichkeiten, die einzigartige und vielfältige Natur im Inntal zu bestaunen. Immer einen Besuch wert sei auch das Info-Zentrum in Ering/Inn, wo man sich neben verschiedenen Ausstellungen und Führungen jederzeit über das Europareservat Unterer Inn informieren könne.

Der Landschaftspflegeverband Rottal-Inn wurde 2009 auf Initiative des Landkreises gegründet. Im Januar 2010 hat er mit zwei Beschäftigten seine Arbeit aufgenommen. Unter den derzeit 45 Mitgliedern sind neben dem Landkreis auch 23 der 31 Gemeinden aus dem Kreis, dazu weitere Verbände und Naturschutzorganisationen sowie Privatpersonen. Der LPV Rottal-Inn ist Mitglied beim Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL).

– red

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_rottal_inn/pfarrkirchen_simbach/pfarrkirchen/359670_Ziel-Die-Menschen-fuer-die-Schoenheit-der-Natur-begeistern.html

© 2011 pnp.de